

# Pressemitteilung

Nr. 307/2024

Potsdam, 07. September 2024

**Achtung Sperrfrist: Heute, 13.30 Uhr**

## Pro-Musica-Plakette für 100-jähriges Engagement

### Staatssekretär Dünow gratuliert dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Sonnewalde zur Auszeichnung

Kulturstaatssekretär **Tobias Dünow** hat heute im Sonnewalder Ortsteil Kleinbahren (Landkreis Elbe-Elster) die Pro-Musica-Plakette an **Kathrin Krüger**, Leiterin des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr Sonnewalde, überreicht: „*Großartige Musik aus und in Brandenburg – das sind eben nicht nur die großen Profi-Klangkörper wie das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt, die Kammeroper Rheinsberg oder die Kammerakademie Potsdam. Das sind vor allem die hunderte von Amateurensembles und -chören, Spielmannszügen und Bands. Sie machen deutlich: Musik bringt Menschen zusammen. Sie bereichert unser kulturelles und soziales Leben. Und: Gemeinsam Musizieren macht glücklich. All das ist nur möglich, weil sich Menschen in ihrer Freizeit mit Herzblut und Beharrlichkeit ehrenamtlich dafür einsetzen. Wie in Sonnewalde: Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Sonnewalde verdankt seine Erfolge maßgeblich seinem langjährigen und leider kürzlich verstorbenen Leiter Wolfgang Krüger, der den Spielmannszug mehr als 30 Jahre geprägt hat. Für dieses Engagement gab es kürzlich bereits völlig verdient die Fontane-Medaille des Landes Brandenburg. Ich freue mich sehr, dass jetzt die Pro-Musica-Plakette dazukommt. Herzlichen Glückwunsch und Danke für dieses großartige Engagement!*“

Der **Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Sonnewalde 1910 e.V.** wurde 1923 gegründet. Das Ensemble weist eine große Bandbreite an Instrumenten wie Flöten, Trommeln, Lyra und Schlagzeug vor und bietet eine kostenfreie Ausbildung für die einzelnen Instrumente an. Der Spielmannszug wirkt bei Feuerwehrjubiläen, Ortsfesten, Kinderfesten, Vereinsjubiläen und Spielmannszugtreffen mit. Heute begehen zudem die Freiwillige Feuerwehr Kleinbahren ihr 90-jähriges und die Jugendfeuerwehr Kleinbahren ihr 25-jähriges Jubiläum.

Die **Pro-Musica-Plakette** wurde 1968 durch Bundespräsident Heinrich Lübke als Auszeichnung für Vereinigungen von Musikliebhabern gestiftet, die sich besondere Verdienste um die Pflege des instrumentalen Musizierens und damit um die Förderung kulturellen Lebens erworben haben. Sie ist die höchste Auszeichnung für das instrumentale Amateurmusizieren und wird frühestens anlässlich des 100-jährigen Bestehens einer Musikvereinigung verliehen. In Brandenburg wurden bislang drei Pro-Musica-Plaketten verliehen.